

Bericht unterjährig

Stichtag: 31.05.2008

Bereich

9 Zentrale Finanzleistungen

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Planwert T€	Prognose bisher	Prognose aktuell	Abweichung T€	Abweichung %
1 Steuern und ähnliche Abgaben	60.688	60.688	60.922	234	0,39%
<i>Grundsteuer A</i>	137	137	137	0	0,00%
<i>Grundsteuer B</i>	9.829	9.829	9.829	0	0,00%
<i>Gewerbesteuer</i>	25.000	25.000	25.000	0	0,00%
<i>Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer</i>	20.789	20.789	21.042	253	1,22%
<i>Gemeindeanteil a.d. Umsatzsteuer</i>	2.418	2.418	2.409	-9	-0,37%
<i>Vergütungssteuer</i>	360	360	360	0	0,00%
<i>Hundesteuer</i>	270	270	260	-10	-3,70%
<i>Kompensationszahlung (Familienleistungsausgl.)</i>	1.885	1.885	1.885	0	0,00%
2 + Zuwendungen und allg. Umlagen	31.082	31.082	31.746	664	2,14%
<i>Schlüsselzuweisung</i>	28.763	28.763	28.763	0	0,00%
<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	2.319	2.319	2.983	664	28,63%
7 + Sonstige ordentliche Erträge	6.584	6.584	6.584	0	0,00%
<i>Konzessionsabgabe Energie- und Wasserversorgung</i>	3.938	3.938	3.938	0	0,00%
<i>Zinsen für gestundete Steuern</i>	50	50	50	0	0,00%
<i>Verspätungszuschläge</i>	1	1	1	0	0,00%
<i>Investitionszuschale</i>	1.731	1.731	1.731	0	0,00%
<i>Auflösung von Pensions- u. Beihilferückstellungen</i>	864	864	864	0	0,00%
10 = Ordentliche Erträge	98.354	98.354	99.252	898	0,91%
11 - Personalaufwendungen	406	406	-44	-450	-110,84%
12 - Versorgungsaufwendungen	2.892	2.892	2.892	0	0,00%
15 - Transferaufwendungen	32.047	32.047	32.047	0	0,00%
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	4.032	4.032	4.032	0	0,00%
<i>Kreisumlage</i>	27.150	27.150	27.150	0	0,00%
<i>Krankenhausinvestitionsumlage</i>	865	865	865	0	0,00%
<i>Abrechnung Solidarbeitrag</i>	0	0	0	0	0,00%
17 = Ordentliche Aufwendungen	35.345	35.345	34.895	-450	-1,27%
18 = Ergebnis lfd. Verwalt.tätigkeit	63.009	63.009	64.357	1.348	2,14%
19 + Finanzerträge	10	10	10	0	0,00%
20 - Zinsen u. sonst. Finanzaufwendungen	2.868	2.868	2.868	0	0,00%
21 = Finanzergebnis	-2.858	-2.858	-2.858	0	0,00%
22 = Ordentliches Ergebnis	60.151	60.151	61.499	1.348	2,24%

Budgetübersicht

(Ordentliches Ergebnis ohne Interne Verrechnungen)

Fach-/Sonderbereich					
0 Politische Gremien und Verwaltungsführung	-2.685	-2.685	-2.631	54	-2,01%
1 Bildung, Kultur und Sport	-8.381	-8.381	-8.381	0	0,00%
2 Jugend, Familie und Soziales	-21.473	-21.473	-21.529	-56	0,26%
3 Recht und Ordnung	-3.841	-3.841	-3.841	0	0,00%
4 Finanzen	3.531	3.531	3.531	0	0,00%
5 Planen und Bauen	-25.524	-25.524	-25.544	-20	0,08%
6 Technische Betriebe	0	0	0	0	0,00%
7 Interner Service	-3.154	-3.154	-3.114	40	-1,27%
8 Wohn- und Grundstücksmanagement	-817	-817	-817	0	0,00%
<i>Bahnflächen</i>	-36	-36	-36	0	0,00%
Gesamtbudget	-62.380	-62.380	-62.361	19	-0,03%
Jahresergebnis	-2.229	-2.229	-862	1.367	

Hinweise

Ergebnisplan:

1 Steuern und Abgaben

Gemeindeanteil a.d. Einkommensteuer

Gemeindeanteil a.d. Umsatzsteuer

Mehrertrag von 244 T€

Der Arbeitskreis "Steuerschätzungen" hat am 08.05.08 die Ergebnisse der Mai-Steuerschätzung bekanntgegeben. Danach werden die Steuereinnahmen der Kommunen in 2008 gegenüber der letzten Schätzung bundesweit um 1 Mrd.€ bzw. 1,36 % geringer ausfallen.

Aufgrund der regionalisierten Daten für NRW ergibt sich für Rheine für 2008 beim Anteil an der Einkommensteuer ein Mehrertrag von 253 T€ und beim Anteil an der Umsatzsteuer ein Minderertrag von 9 T€. In den Folgejahren ergeben sich dann allerdings Mindererträge von 552 T€ (2009) bzw. 416 T€ (2010).

Hinweis für 2009

Das Bundesfinanzministerium hat einen Referentenentwurf für das Jahressteuergesetz 2009 vorgelegt und die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen auf die öffentlichen Haushalte beziffert. Daraus ergeben sich für alle Kommunen Deutschlands für 2009 insgesamt Steuermindereinnahmen von 18 Mio.€. Regionalisierte Daten liegen dazu nicht vor.

1 Steuern und Abgaben

Hundesteuer

Minderertrag von 10 T€

Die Anzahl der Neuanmeldungen als Folge der Hundebestandsaufnahme ist geringer als im Rahmen der Haushaltsplanung angenommen.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Abrechnung Solidarbeitrag

Mehrertrag von 664 T€

Das Land hat die Grundlagen für die Berechnung nachträglich verändert.

Zwischenzeitlich liegt allerdings ein von der Landesregierung in Auftrag gegebenes Gutachten vor, dass die bereits geleistete Erstattung von 3 Mio.€ in Frage stellt. Der Städte- und Gemeindebund hält das Gutachten in einigen wesentlichen Punkten nicht für überzeugend und will deshalb ein eigenes Sachverständigengutachten in Auftrag geben.

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisung

Hinweis für 2009

Während die Orientierungsdaten des Landes vom 04.09.07 für den Zeitraum 2008-2011 hinsichtlich der Schlüsselzuweisungen 2009 noch von einer Steigerungsrate in Höhe von 5,1 % ausgegangen sind, enthält das Eckpunktepapier der Landesregierung vom 01.07.08 nur noch eine Erhöhung um 2,1 %. Die Auswirkungen für Rheine können aus diesen Daten nicht errechnet werden, da sie vom Verhältnis der Steuerkraftmesszahlen der Stadt Rheine zu denen der anderen Kommunen in NRW abhängen.

11 Personalaufwendungen

Aufstockungsbeträge für erwartete neue Altersteilzeitfälle

Minderaufwand von 450 T€

Im Rahmen der Begleitung bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz hat die WIBERA empfohlen, Rückstellungen für Altersteilzeit zu einem früheren Zeitpunkt (Bilanzstichtag 01.01.06 bzw. 01.01.07) zu bilden. Für 2008 sind dann keine neuen Rückstellungen mehr erforderlich.

nachrichtlich: Personalaufwendungen in den Fachbereichen

Mehraufwand von 250 T€

Folge aus Tarifabschluss für Tariflich Beschäftigte.

(weiterer Ausblick: 2009 = + 725 T€ (einschl. Einmalzahlung), 2010 und 2011 = + 645 T€)